



Nachrichten aus der Gemeindebücherei

Und wie schön ist noch die Welt. Einige der schönsten Frühlingsgedichte aus deutscher Feder. Sie handeln von Sonne und Licht, von Farben und Blumen, von Gefühlen und zarter Liebe. Mit prächtigen Blumenporträts von Isolda Ohlbaum (Insel)

Blumen auf den Weg gestreut. Ein bunter Strauß von Blumen-Gedichten, eine poetische Blumenlese für alle Jahreszeiten. (Reclam)

O süßes Nichtstun. Gedichte aus drei Jahrhunderten zum "Lob der Faulheit", zum zeitweiligen Abstand vom Trott des Alltags und vom Hamsterrad des Lebens. (Aufbau-Verlag)

Dem Leben trauen. Deutsche Trost- und Mutgedichte von der Barockzeit bis heute. (Langen Müller)

G L
R e y

Lies mal wieder

i i i
m c k
e h
t
e

Welttag der Poesie - Sonntag, 21. März

Liebe. Liebesgedichte deutschsprachiger Autoren vom 16. Jahrhundert bis zur Gegenwart. (Kindler)

Hell und schnell. 555 komische Gedichte aus fünf Jahrhunderten. Die umfangreiche Anthologie komischer deutscher Gedichte will das Vorurteil widerlegen, dass es den Deutschen und der deutschen Literatur an Witz und Humor fehle. (S. Fischer)

Mascha Kaléko: **Das lyrische Stenogrammheft.** Diese "lyrischen Stenogramme" aus der Welt des Acht-Stunden-Alltags, der Großstadt und der Liebenden haben seit ihrem ersten Erscheinen 1933 nichts von ihrer romantischen Ironie und politischen Schärfe eingebüßt. (Rowohlt Taschenbuch)

Eugen Roth für Zeitgenossen. Der große Humorist und Satiriker hat seine Mitmenschen aufs genaueste beobachtet. Ob es um Workaholics, die Fallen des Fortschritts oder Konsumsucht geht, er macht sich einen Reim darauf - und trifft heute wie damals ins Schwarze. (Rowohlt-Taschenbuch)

Heinz Erhardt: **Noch'n Gedicht.** Sammlung mit Gedichten des unvergessenen deutschen Schauspielers und Multitalents (1909-1979). (Lappan)

Deutsche Lyrik des Mittelalters. Sammlung mittelhochdeutscher Lieder und Verse mit einer Übersetzung in Prosa als "Lesehilfe" (Manesse)

Das große deutsche Gedichtbuch: Eine repräsentative Auswahl deutscher Gedichte von 1500 bis zur jüngsten Vergangenheit. (Artemis & Winkler)

Gedichte von Klassikern wie William Shakespeare, Johann Wolfgang Goethe, Friedrich Schiller, Joseph von Eichendorff, Annette von Droste-Hülshoff, Heinrich Heine, Rainer Maria Rilke, Hermann Hesse, Christian Morgenstern, Joachim Ringelnatz, Bertolt Brecht, Erich Kästner, Hilde Domin ... und heute: Robert Gernhardt, Durs Grünbein, Jan Wagner Marcel Beyer

Frauen Lyrik. In dieser Auswahl aus einem Jahrtausend wird Lyrik von Frauen mit Texten von Männern, denen eine "weibliche Perspektive" zu eigen ist, zusammengeführt, um auf diese Weise neue Lesarten des Weiblichen zu ermöglichen. Mit Kurzbiographien der Dichterinnen und Dichter. (Reclam)

Reime für Kleine

Hut, ein Stock, ein Regenschirm. Humorvoll illustrierte Gedichte, Fingerspiele, Zungenbrecher, Abzählverse, Limericks und gereimte Rätsel für Kinder und Erwachsene. Mit Texten u.a. von Joachim Ringelnatz, Christian Morgenstern, James Krüss. (Tulipan)

James Krüss: **Der gereimte Löwe.** Der Löwe ist ungehalten, weil es so viele Tiere gibt, die sich reimen: die Kuh und das Gnu, der Marabu und das Känguru - nur auf Löwe reimt sich nichts. Oder doch? Zum Vorlesen und Mitreimen ab 4. (Boje)

Heinz Erhardt: **Hinter eines Baumes Rinde ...** Siebzehn Gedichte über kleine und große Tiere. Ab 5. (Lappan, Antolin 2)

Paul Maar: **Jaguar und Neinguar.** Gedichte, Reime, Verse von Menschen und Tieren aus Alltag und Traum, lustig, heiter, nachdenklich und voller Hintersinn. (Oetinger)

Das große Balladenbuch (Diogenes) und illustrierte Balladen: Der Erbkönig - Der Taucher - Der Knabe im Moor - Herr von Ribbeck auf Ribbeck im Havelland - Nis Randers.

Medien to go!

Nutzen Sie unseren Abhol- und Rückgabeservice im Vorraum der Gemeindebücherei. Anrufen (06236 - 46 55 20) oder mailen (bibliotheklimburgerhof@t-online.de) - auf der Homepage recherchieren (www.bibliotheklimburgerhof.de). Bei der Rückgabe und Mitnahme der Medien sind die **Hygienebestimmungen** zu beachten: nur 1 Person bzw. Mutter/Vater mit Kind im Vorraum, Mund- und Nasenschutz.

Mo, Do, Fr 14 - 17 Uhr • Di 14 -19 Uhr • Mi 10 - 12 Uhr